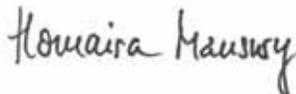


Der Teilnahmebeitrag beträgt € 80,- und schließt Programm, Verpflegung (ohne Getränke) und – bei mehrtägigen Veranstaltungen – Unterbringung im Zweibett-Zimmer ein, sofern nicht anders ausgewiesen. Alle Zimmer verfügen über Dusche, WC sowie Telefon mit Internetanschlussmöglichkeit. Empfang, Restaurant und ein Tagungsraum sind rollstuhlfreundlich erreichbar. Die Toiletten in Haus 1 sowie zwei Gästezimmer sind rollstuhlgerecht ausgestattet. Alle Gästezimmer sind Nichtraucher-Zimmer.

Würzburg, 16. März 2010
Mit freundlichen Grüßen

Homaira Mansury, Dozentin



(Anmeldeabschnitt – bitte abtrennen, umgehend zusenden an:

W 2002, Akademie Frankenwarte, Seminarsekretariat, Carmen Schmitt, Postfach 55 80, 97005 Würzburg und Teilnahmebeitrag überweisen)

-
- Am Seminar „**Namibia**“ vom 21. – 23.05.2010 nehme ich teil.
 - ich möchte EZ
 - ich möchte DZ mit
 - meine Adresse darf an andere Teilnehmende zwecks Bildung von Fahrgemeinschaften weitergeleitet werden
 - Anmerkung (falls ja, bitte auf Beiblatt eintragen)
 - ich möchte vegetarisches Essen
 - Kopie Überweisungsbeleg über €.....liegt bei

€ überwiesen am:

(Name, Vorname)

(Straße und Hausnummer)

(PLZ, Ort) (Bundesland)

(E-Mail)

(Telefon, tagsüber)

(Beruf) (Geb.-Datum)

Ich erkläre mich einverstanden, auch per E-Mail Informationen und Einladungen zu erhalten.

(Datum, Unterschrift)

Anmeldehinweise

Teilnahmebeitrag:

Der Teilnahmebeitrag beträgt € 80,-. EmpfängerInnen von Arbeitslosengeld II erhalten eine Ermäßigung von 50% auf diesen Betrag bei Vorlage einer entsprechenden Bescheinigung (mit der Anmeldung zusenden). Für Übernachtung im Zweibettzimmer und Verpflegung (ohne Getränke) in unserer Akademie entstehen Ihnen keine zusätzlichen Kosten. Bei Übernachtung im Einzelzimmer beträgt der Teilnahmebeitrag € 110,-. Der TN-Beitrag ist unabhängig von der in Anspruch genommenen Leistung.

Stornierung:

Ihre Stornierung muss schriftlich per Brief, Fax (0931 / 80464-44) oder E-Mail (Carmen.Schmitt@frankenwarte.de) erfolgen. Erfolgt Ihre Absage bis zu zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn, entstehen Ihnen keine Kosten. Geht Ihre Absage später als zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn ein, behalten wir eine Stornogebühr von 50% des Teilnahmebeitrages ein. Um eine Stornogebühr zu vermeiden, besteht die Möglichkeit, eine/n geeignete/n ErsatzteilnehmerIn zu benennen. Bei Fernbleiben ohne vorherige Abmeldung bzw. Abmeldung erst am Anreisetag wird der volle Teilnahmebeitrag einbehalten.

Ausfall der Veranstaltung:

Bei zu geringer Teilnehmezahl oder in Fällen höherer Gewalt behalten wir uns die Absage der Veranstaltung vor. Wir werden Sie zum frühestmöglichen Zeitpunkt informieren und den Teilnahmebeitrag zurückerstatten.

Anreisehinweise:

erhalten Sie im Internet unter www.frankenwarte.de oder senden wir Ihnen auf Wunsch gerne zu.

Verbindliche Anmeldung:

Bitte melden Sie sich mit dem links angefügten Anmeldeabschnitt an und überweisen Sie gleichzeitig den Teilnahmebeitrag auf unser Konto Nr. 61176 bei Sparkasse Mainfranken Würzburg (BLZ 790 500 00) mit Nennung der Veranstaltungsnummer **W 2002** auf dem Überweisungsbeleg. Mit der Zahlung Ihres Teilnahmebeitrags wird Ihre Anmeldung verbindlich. Ihre Anwesenheit ist während der gesamten Veranstaltungszeit Teilnahmevoraussetzung.

Akademie Frankenwarte

Leutfresserweg 81- 83
97082 Würzburg
Telefon: 0931 / 80464 - 0
Sekretariat: 0931 / 80464 - 340
Fax: 0931 / 80464 - 44
e-mail: info@frankenwarte.de
www.frankenwarte.de



Gesellschaft für
Politische Bildung e.V.

EINLADUNG

Die Gesellschaft für Politische Bildung e.V.
veranstaltet
in Kooperation mit der Initiative Südliches Afrika e.V.

vom 21. bis 23. Mai 2010

in der Akademie Frankenwarte in Würzburg

ein Seminar zum Thema:

W 2002

Namibia – 20 Jahre Unabhängigkeit

20 Jahre nach seiner Unabhängigkeit kann sich Namibia seiner politischen Stabilität und seines konstanten wirtschaftlichen Wachstums rühmen, doch steht das Land auch vor großen politischen und sozialen Herausforderungen. Die demokratische Kultur wird auf eine harte Probe gestellt, die Landverteilung stellt weiterhin einen Unsicherheitsfaktor dar, die HIV-Pandemie verstärkt die Armut. Vor dem Hintergrund der letzten 20 Jahre blicken wir auf die aktuellen Entwicklungen, die Wahlen 2009 und die deutsch-namibischen Beziehungen.

Gefördert durch die
 bpb
Bundeszentrale für
politische Bildung

Seminarleitung: **Homaira Mansury**, Akademie Frankenwarte, Würzburg
Andreas Baumert, INISA, Leipzig

ReferentInnen: **S.E. Neville Gertze**, Botschafter der Republik Namibia, Berlin
Henning Melber (angefr.), Dag Hammarskjöld Foundation, Uppsala
Prof. Reinhart Kößler, Arnold-Bergstraesser-Institut, Freiburg
Dag Zimen, Deutsche Afrika-Stiftung, Berlin
Uwe Kekeritz MdB, Bündnis 90 / Die Grünen, Berlin
Marina Schuster MdB, FDP, Berlin
Dr. Thomas Christiansen, Universität Gießen, ehem. Polytech Namibia
Maria Kind, Deutsche Afrika-Stiftung, Berlin
Kirsten Maas-Albert, Heinrich-Böll-Stiftung, Berlin
Petrus Khariseb & Uhuru Dempers, Desk for Social Development, Namibia
Hein Möllers, Informationsstelle Südliches Afrika, Bonn

Samstag, 22.05.2010

ab 07.45 h *Frühstück*

09.00 – 12.30 h Die Geschichte Namibias und die Nachwirkungen der Kolonialzeit
Prof. Reinhart Kößler

Die deutsch-namibischen Beziehungen in der Diskussion
Dag Zimen (Input)
S.E. Neville Gertze, Uwe Kekeritz MdB, Marina Schuster MdB

12.30 h *Mittagessen*

14.30 – 18.00 h Die Landreform 20 Jahre nach der Unabhängigkeit: Wirtschaftliche und soziale Chancen
Thomas Christiansen

Die Wahlen 2009 und Förderung der Demokratie
Maria Kind, Kirsten Maas-Albert

18.00 h *Abendessen*

Anschl. optional Besuch des Würzburger AFRICA-Festivals

Sonntag, 23.05.2010

ab 07.45 h *Frühstück*

09.00 – 11.00 h Soziale Sicherung – Das Basic Income Grant
Petrus Khariseb, Uhuru Dempers

Namibias Wirtschaftsbeziehungen: Economic Partnership Agreements
Hein Möllers

11.00 – 12.00 h Abschlussdiskussion
Andreas Baumert

12.00 – 12.30 h Auswertung und Seminarkritik
H. Mansury, A. Baumert

12.30 h Ende des Seminars
Mittagessen, danach Abreise

Sie sind herzlich zum Seminar eingeladen!

Zielgruppe: Am Thema interessierte Bürgerinnen und Bürger.

Lernziel: Informationen und Bewertung zu aktuellen politischen, gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Entwicklungen in Namibia. Befähigung, sich kritisch und fachkundig an Diskussionen über die Perspektiven Namibias beteiligen zu können und geschichtliche, wirtschaftliche und politische Bezüge zu Deutschland herzustellen. Möglichkeit, ein problemorientiertes und umfassendes Bild über die Chancen und Risiken des zukünftigen Weges Namibias und seiner Beziehungen zu Deutschland kennen und einschätzen zu lernen.

Zugänglichkeit: Das Seminar ist von der Akademie Frankenwarte allgemein und für alle interessierten Bürgerinnen und Bürger ausgeschrieben (Interessendateien, Internet auf www.frankenwarte.de, Jahresprogramm), außerdem über die Verteiler des INISA e.V.

Freitag, 21.05.2010

bis 17.45 h *Anreise, anschl. Abendessen*

18.45 – 19.15 h Begrüßung und Kennenlernrunde
 Vorstellung des Seminarprogramms
H. Mansury, A. Baumert

19.15 – 19.30 h Grußwort des Botschafters der Republik Namibia
S.E. Neville Gertze

19.30 – 21.00 h 20 Jahre Unabhängigkeit – Rückblick und Aussichten
Henning Melber